



Foto: Enno Erinken

**Grundschulung für Schulpersonalräte durch die GEW-Fraktion im Schulbezirkpersonalrat Osnabrück.** Achtzehn Schwerpunktthemen standen auf der Tagesordnung. Die Materialsätze umfassten alle für Personalräte wichtigen Gesetzesgrundlagen und Verordnungen.

## Riesennachfrage nach Personalratsschulung in Weser-Ems

# Logistische Meisterleistung

Nach dem Wahlerfolg der GEW bei den Personalratswahlen im April 2005 standen die Grundschulungen auf dem Programm der GEW-Fraktion im Schulbezirkpersonalrat bei der Landesschulbehörde, Abteilung Osnabrück.

Die Schulungen sollten so schnell wie möglich nach den Wahlen durchgeführt werden. Schließlich sollten die neugewählten GEW-Personalräte umgehend in die Lage versetzt werden, ihre Aufgaben in den Schulen fundiert und sachkompetent anzugehen.

### Fast 700 Anmeldungen

Was dann jedoch über die Schulbezirkpersonalräte, und hier vor allem über Elisabeth Schramm, hereinbrach, war so nicht erwartet worden: Insgesamt meldeten sich innerhalb kürzester Zeit 678 Schulpersonalräte zur Grundschulung an. Kurzfristig konnte der SBPR noch reagieren und die Anzahl der Kurse und auch die Kursteilnehmerzahlen noch erhöhen, so dass insgesamt schließlich 279 Personalräte an einer Grundschulung teilnehmen konnten. Dennoch konnten mit dieser Kapazitätserhöhung nur ca. 50% der Angemeldeten berücksichtigt werden – vorrangig natürlich Gewerkschaftsmitglieder.

Eine besondere Herausforderung stellte die Bereitstellung aller Materialien und die Organisation der kompletten Logistik innerhalb weniger Tage dar – zusätzlich erschwert durch ein kaputtes Faxgerät in der Bezirksgeschäftsstelle und personelle Ausfälle. Es gelang jedoch – auch mit Hilfe zweier Schülerinnen als Aushilfskräfte – alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit umfangreichem Schu-

lungsmaterial auszustatten. Die Materialsätze beinhalteten alle wichtigen Gesetzesgrundlagen und Verordnungen, die für die Personalratsarbeit in den Schulen wichtig sind, und waren zum größten Teil von den Mitgliedern des Schulbezirkpersonalrats erstellt, aufbereitet und kommentiert worden.

### Fallbeispiele in Kleingruppen bearbeitet

Ausgearbeitet wurden von der GEW-Fraktion im Schulbezirkpersonalrat 18 Schwerpunktthemen, die in den Schulungen intensiv behandelt wurden. Dabei wurde von den Grundlagen und Beteiligungsrechten der Personalräte nach dem Personalvertretungsgesetz, über Schulgesetz, Sonderurlaubsverordnungen und Abordnungen, bis hin zur Umsetzung von Dienstvereinbarungen zur Einstellung von „Nichtlehrendem Schulpersonal“ und Beteiligung des Personalrats bei „1-Euro-Jobbern“ alles in der Schulung berührt. Ein besonderes Highlight bildete die Bearbeitung praxisbezogener Fallbeispiele in Kleingruppen, bei denen alle vorhandenen Materialien zur Lösungsfindung zum Einsatz gebracht werden mussten und abschließend die Fälle im Plenum beraten wurden.

Aber auch die Teilnehmer hatten umfassende Gelegenheiten Problemsituationen und schwierige Situationen aus ihrem Schulalltag in den Mittelpunkt zu stellen.

Durch eine kollegiale Praxisberatung aller TeilnehmerInnen und die Beratung der fachkompetenten Kursleiter aus dem SBPR konnten hier Hilfen und Lösungen und neue Ansatzpunkte erarbeitet werden. Grundschulungen fanden im Bereich der Außenstelle Osnabrück in Papenburg, zweimal in Stapelfeld, Wiesmoor, Sögel, Bad Iburg, Steinfeld, Oldenburg, Lingen und Hoheging statt. Die Kurse wurden geleitet durch Helmut Cohrs, Elisabeth Schramm, Ralf-Uwe Rieger und Friedhelm Hollmann, die jedoch auch die weiteren GEW-Mitglieder aus dem SBPR in die Umsetzungen eingebunden hatten.

### Gesamte GEW-Fraktion im Einsatz

Aufgrund der immensen Anmeldezahlen für die Grundschulungen hat sich die GEW-Fraktion im Schulbezirkpersonalrat, Abteilung Osnabrück, entschlossen, direkt nach den Sommerferien noch sieben weitere Grundschulungstermine anzubieten. Allerdings werden diese Schulungen dann eintägig und zum Selbstkostenpreis durchgeführt.

Folgende Termine sind schon festgelegt: 8. September Bad Iburg, 13. September Emden und Schortens, 15. September Garrel, Oldenburg, und Papenburg, 22. September Nordhorn

Anmeldungen sind über das GEW-Bezirksbüro in Oldenburg zu erfragen: info@gewweserems.de oder Tel. (0 4 41) 2 40 13.

## E&W NIEDERSACHSEN

### Herausgeber:

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Niedersachsen, Berliner Allee 16, 30175 Hannover, Telefon (05 11) 3 38 04-0, Fax (05 11) 3 38 04-46, eMail@GEW-Nds.de

**Vorsitzender:** Eberhard Brandt, Hannover  
**Verantwortl. Redakteur:** Joachim Tiemer, Hildesheim

**Redaktion:** Dr. Margit Frackmann, Richard Lauenstein, Hans Lehnert, Brunhild Ostermann, Jürgen Sonnemann, Horst Vogel

### Postanschrift der Redaktion:

EuW, An der Beeke 5 B, 31137 Hildesheim  
Fax (0 51 21) 6 52 50

E-Mail: Joachim.Tiemer@t-online.de

Erziehung und Wissenschaft Niedersachsen (EuW) erscheint 10x jährlich (Doppelausgabe im Juli und im September). Für Mitglieder ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für Nichtmitglieder beträgt der Bezugspreis jährlich 7,20 € zzgl. 11,30 € Zustellgebühr (einschl. MwSt.).

Redaktionsschluss ist der 15. des Vormonats. Später eingehende Manuskripte können nur ausnahmsweise berücksichtigt werden. Grundsätzlich behält sich die Redaktion bei allen Beiträgen Kürzungen vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Verantwortung übernommen. Die mit dem Namen oder den Initialen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion dar.

### Verlag mit Anzeigenabteilung:

STAMM Verlag GmbH, Goldammerweg 16  
45134 Essen, Tel. (02 01) 8 43 00-0

Fax (02 01) 47 25 90

E-Mail: anzeigen@stamm.de

Internet: www.stamm.de

### Verantw. für Anzeigen: Mathias Müller

Gültige Preisliste Nr. 28

vom 1. Januar 2005

Anzeigenschluss s. Terminplan

### Gesamtherstellung: Kornelia Schick

Adlerstr. 8, 31228 Peine

Tel. (0 51 71) 2 42 54, Fax (0 51 71) 92 93 97

**Druck:** Druckhaus A. Schlaeger GmbH,

Woltorfer Straße 116, 31224 Peine,

Tel. (0 51 71) 4 00 20, Fax (0 51 71) 1 64 24

ISSN 0170-0723 